

MAKING OF VW-RALLYEKÄFER



Noch in diesem Herbst wird es eine DVD über die VW-Rallyekäfer geben, die in den späten 60ern und frühen 70ern von Porsche Salzburg auf die starke Konkurrenz von Alpines, Porsches, Escorts, Saabs und Fiats losgelassen wurden.



Die rund 125 PS starken Rallyekäfer setzten sich stark in Szene und feierten nicht nur auf heimischem Geläuf, sondern auch international spektakuläre Erfolge. Primegeiger der VW-Truppe war der Steirer Günther Janger, der den vergleichsweise untermotorisierten Käfer zu unglaublichen Höhenflügen, aber auch zu galaktischen Abflügen ins Unterholz trieb.



Andere

namhafte Käfertreter waren Dr. Gernot Fischer, Herbert Grünsteidl, Klaus Russling, Leo Bosch, Walter Lux, Willi Bisek, Franz Wittmann und Ing. Georg Fischer. Bei manchen Rallyes - vor allem bei

Auslandseinsätzen - verstärkte Rennleiter Strasser sein Team mit namhaften Legionären wie Harry Källström, Achim Warmbold, Tony Fall oder dem Inder Joginder Singh. Der Film lässt einige der Fahrer, ihre Beifahrer, Rennleiter Strasser und seine Mechaniker-Crew mit herrlichen Schnurren aus jener Zeit zu Wort kommen und erfreut natürlich mit spektakulärer Drift-Action, die noch selten bis gar nicht zu sehen war.



Einen besonders dramatischen Käferabflug – das Team Fischer/Siebert kugelte auf der Insel Elba gut 60 Meter einen Steilhang runter und strebte dem adriatischen Meer zu – haben wir für diesen Film nachgestellt. Ein blassgrüner 100 Euro-Käfer vom Schrottplatz mit Reh und Hirsch bemalt, wurde mit frischem Silber versehen, korrekt mit Aufklebern verziert und fertig war der Salzburgkäfer für eine achtfache Sternguckerl-Pirouette.

Einen kleinen Film über die Vorbereitung des Käfers, seiner „Passagiere“ und über die Dreharbeiten in einem Steinbruch nahe Wien, möchte ich den Rallyefans als Appetitanreger – also als „amuse gueule“, wie der gelehrte

Feinschmecker sagt – hiermit ans Herz legen. Viel Vergnügen!

Deimelfilm Making Of VW Film

☆☆☆☆☆

Dank der Abwrackprämie ist auch ein Probewurf möglich.
Sinniger Weise mit einem Fahrzeug der Marke Opel

0:00 / 4:04

Fenster schließen